



Die Austro Control unterschreibt mit MOXIS

MOXIS HEBT AB!

Markus Pleil ist Service Manager bei der österreichischen Flugsicherung Austro Control. Er und sein Team aus internen und externen Mitarbeitern stellen die IKT-Infrastruktur auf Cloud-Basis und On-Premises zu Verfügung. Fragt man ihn, wie er seine Aufgabe in einem Satz zusammenfassen würde, antwortet er: „Ich Sorge dafür, dass unsere Mitarbeiter effizient arbeiten können.“ Das tun sie seit vergangenem Jahr auch mit MOXIS.

Homeoffice hat durch die Infektionsschutzmaßnahmen auch für die Austro Control an Bedeutung gewonnen. Wie bei vielen Unternehmen, wurde hier Neuland betreten. Für die Austro Control per se in einem limitierten Rahmen, denn das Kerngeschäft, die Flugsicherung, ist in der Überflugkontrollzentrale und in den Flugsicherungsstellen zu Hause. Wo immer aber es möglich ist, wurde diese Maßnahme genutzt. „Die Fluglotsen der Austro Control stehen im Mittelpunkt. Wir liefern direkt oder indirekt Services, um die Arbeit dieser hochqualifizierten Mitarbeiter zu unterstützen“, erläutert Markus Pleil.

Mit Flughäfen in Salzburg, Graz, Innsbruck, Linz, Klagenfurt und Wien Schwechat ist die Austro Control dezentral strukturiert. Um auch im Lockdown handlungsfähig zu bleiben, sind dabei die Signaturprozesse schnell in den Blickpunkt geraten. „Mit analogen Unterschriftenvorgängen, noch dazu aus dem Homeoffice, wäre es unmöglich gewesen, geschäftskritische Dokumente, wie zum Beispiel Ausschreibungsunterlagen, rechtzeitig auf

den Weg zu bringen“, sagt Markus Pleil. „Jede Unterschrift ist schließlich eine Entscheidung.“

Ein Dokument mit zwölf Unterschriften

Einzelne Signaturvorgänge verlangen mehrere Unterschriften, was auf herkömmlichem Wege zu mehrfachem Ausdrucken und Einscannen



Markus Pleil: „Jede Unterschrift ist eine Entscheidung!“

führt. „Diese Medienbrüche beanspruchen unnötig viel Zeit, die wir mit MOXIS nun sinnvoller nutzen“, erklärt Markus Pleil. Vereinzelt gibt es Abstimmungsdokumente, die von 12 Mitarbeitern signiert werden müssen. So etwas kann auf analogem Wege mehrere Wochen dauern. „Mit MOXIS ist das an einem Vormittag erledigt.“

Heute ist der Service Manager in das Büro der Wiener Konzernzentrale im IZD-Tower gekommen um zwei Führungskräfte mit einer Handysignatur zu versorgen. Denn er bringt die Digitalisierung der Unterschriften bei der Austro Control auch als Registration Officer voran, und stellt die Handysignatur selbst aus. „Ich bin bei uns die digitale Signatur in Person“, sagt Pleil mit einem Lächeln. Von seinem Bürofenster kann man die Ruderer auf der alten Donau beobachten.

Branche im Wandel

Elektronisch unterschrieben wird bei der Austro Control ausschließlich qualifiziert. Mit Signaturen also, die der handschriftlichen Zeichnung von Dokumenten gleichgestellt sind. Zum einen, weil es in der Mehrzahl Vertragsdokumente sind, die mit MOXIS unterschrieben werden, aber auch, weil Markus Pleil bei seiner Arbeit immer das große Ganze im Blick behält. „Für mich war wichtig, den Nutzen der qualifizierten elektronischen Signatur auch über berufliche Zusammenhänge hinaus darzustellen“, sagt der Manager. Der Mehrwert, dass diese in privaten Angelegenheiten wie z.B. behördlichen Anträgen oder in finanziellen Dienstleistungen genauso praktisch und zeitsparend ist, hat sich, so Pleil, schnell vermittelt.

Die Initiative zur Einführung der elektronischen Signatur bei der Austro Control korrespondiert mit dem Wandel, den das gesamte Air Traffic Management derzeit durchläuft. Die Digitalisierung, Automatisierung, ortsunabhängige Services, aber auch die Drohnentechnologien sieht das Unternehmen als kennzeichnend für den Wandel an. Mit einem Umsatzerlös von 317,9 Millionen Euro im Jahr 2019 konnte das Ergebnis zuletzt noch einmal gesteigert werden. Durch die Corona-

Maßnahmen hatte die Branche 2020 indessen eine empfindliche Korrektur zu verkraften.

Halbstaatliches Unternehmen

Das Air Traffic Management ist bei der Austro Control für die operative Verkehrssteuerung zuständig. Die 400 Fluglotsen der Austro Control gewährleisten den sicheren Ablauf des Flugverkehrs über Österreich und an allen österreichischen Flughäfen. Die Abteilung Austro Control Engineering Services (AES) betreibt und wartet mit rund 200 Flugsicherungsingenieuren und -technikern auch sämtliche Flugsicherungsanlagen in Österreich. Dazu gehören Funk- und Navigationsanlagen, Datenübermittlungssysteme oder Radarstationen. Das halbstaatliche Unternehmen wirtschaftet zwar wie ein privates, ist durch seinen öffentlichen Auftrag aber gleichzeitig an behördliche Regularien wie das Bundesvergabegesetz gebunden.

Das hatte die Konsequenz, dass XiTrust eine öffentliche Ausschreibung durchlaufen musste, wo sich MOXIS gegen die Mitbewerber durchgesetzt hat. „MOXIS hat sich in seiner Produktreife als konkurrenzlos erwiesen“, sagt Markus Pleil. „Was XiTrust wirklich stark macht, ist die Balance zwischen einem tollen Standardprodukt und der Anpassungsfähigkeit an unseren Bedarf.“ Bei der Konfiguration für den Signaturbedarf der Austro Control hat sich der Manager aktiv eingebracht.

Markus Pleil, der langjährige Erfahrungen als Unternehmensberater mitbringt, hatte klar definierte Vorstellungen von MOXIS in der täglichen Praxis. Reduziert auf die Kernfunktion des Unterschreibens, ist sein Ziel, MOXIS hausintern als Synonym für elektronische Signaturen zu etablieren. Im ersten Schritt wurden die Signaturprozesse auf Vorstandsebene digitalisiert. Alleine im Jänner wurde 700 mal digital signiert. Bis Ende des ersten Quartals 2021 rechnet er mit monatlich mehr als 1.000 qualifizierten elektronischen Signaturen durch MOXIS. „Es ist“, sagt Markus Pleil, „nur eine Frage der Zeit, bis MOXIS bei der Austro Control zum Überflieger wird!“



Creating security, developing quality.

XITRUST
Secure Technologies GmbH
Grazbachgasse 67
8010 Graz
Österreich
EUROPE

KONTAKT
Telefon AT | +43 6 991 410 2032
Telefon DE | +49 172 580 50 05
E-Mail | office@xitrust.com
Web | <https://www.xitrust.com>

UNTERNEHMEN
FN | 219152h
Gerichtsstand | Graz
IBAN | AT30 3800 0000 0272 5604
BIC | RZSTAT2G
UID | ATU53880402